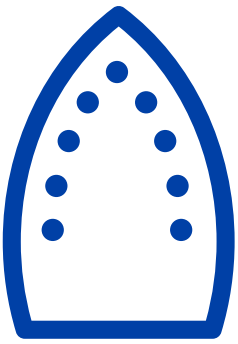
Gebrauchsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

Ferru BE1 2200

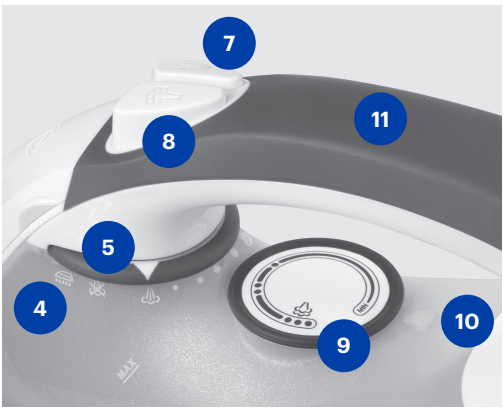
Dampfbügeleisen
Fer à repasser à vapeur
Ferro da stiro a vapore



satrap


14
12
11
15
10
3
6
2
13
satrap


1
satrap


7
11
8
5
4
10
9
MAX

1. Produktebeschrieb

1. Edelstahlbügelsohle
2. Spraydüse
3. Wassereinfüllöffnung mit Deckel
4. Selbstreinigungsfunktion
5. Dampfregler
6. Wassertank (2,8 dl)
7. Sprayknopf
8. Dampfknopf
9. Temperaturregler
10. Temperaturindikator
11. Handgriff
12. Kontrolllampe
13. Stromkabel mit Stecker
14. Einfüllbecher (1,5 dl)
15. Kontrolllampe für Abschaltautomatik

1. Description du produit

1. Semelle en inox
2. Pulvérisateur
3. Orifice de remplissage avec clapet
4. Symbole autonettoyage
5. Cadran de la commande vapeur
6. Réservoir d'eau (2,8 dl)
7. Touche pulvérisateur
8. Touche vapeur express
9. Cadran du thermostat
10. Repère de réglage de la température
11. Poignée
12. Témoin lumineux
13. Cordon d'alimentation
14. Gobelet de remplissage (1,5 dl)
15. Témoin lumineux pour arrêt automatique

1. Descrizione del prodotto

1. Piastra in acciaio inox
2. Spray
3. Apertura per il riempimento dell'acqua con coperchio
4. Funzione autopulente
5. Regolatore del vapore
6. Serbatoio dell'acqua (2,8 dl)
7. Pulsante spray
8. Tasto vapore
9. Termostato
10. Indicatore della temperatura
11. Impugnatura
12. Spia di controllo
13. Cavo di alimentazione con spina
14. Misurino (1,5 dl)
15. Spia di controllo per sistema di spegnimento automatico

Inhaltsverzeichnis **Seite**

1. Produktebeschrieb ... 3
2. Sicherheitshinweise ... 5
3. Wissenswertes ... 8
4. Wasserwahl ... 8
5. Inbetriebnahme ... 8
6. Temperaturanzeige ... 9
7. Auffüllen des Wassertanks ... 9
8. Trocken- und Dampfbügeln ... 9
9. Auffrischen hängender Wäsche: Vertikaldampf ... 10
10. Sprayfunktion ... 11
11. 3-fache Abschaltautomatik ... 11
12. Antitropfsystem ... 11
13. Selbstreinigungsfunktion ... 11
14. Entleeren und Aufbewahren ... 12
15. Entsorgung ... 12
16. Coop-Garantie/Coop Service ... 13
17. Konsumenteninformation ... 14

Sommaire **Page**

1. Description du produit ... 3
2. Consignes de sécurité ... 15
3. Généralités ... 18
4. Choix de l'eau ... 18
5. Mise en service ... 18
6. Réglage de la température ... 19
7. Remplissage du réservoir d'eau ... 19
8. Repassage à sec ou à la vapeur ... 19
9. Défroissage vertical ... 20
10. Fonction pulvérisation ... 21
11. Arrêt automatique triple sécurité ... 21
12. Système anti-gouttes ... 21
13. Fonction autonettoyage ... 21
14. Vidage et rangement ... 22
15. Élimination ... 22
16. Garantie/Service après-vente Coop ... 23
17. Informations consommateurs ... 24

Indice **Pagina**

1. Descrizione del prodotto ... 3
2. Avvertenze di sicurezza ... 25
3. Informazioni utili ... 28
4. Scelta dell'acqua ... 28
5. Messa in funzione ... 28
6. Indicatore di temperatura ... 29
7. Riempimento del serbatoio ... 29
8. Stiratura a secco e a vapore ... 29
9. Stiratura di capi appesi: getto di vapore in posizione verticale ... 30
10. Funzione spray ... 31
11. Sistema di spegnimento automatico triplo ... 31
12. Sistema antisgocciolio ... 31
13. Funzione autopulente ... 31
14. Eliminazione dell'acqua residua e conservazione del ferro ... 32
15. Smaltimento ... 32
16. Garanzia Coop/Servizio Coop ... 33
17. Informazione ai consumatori ... 34

2. Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Sie gibt wichtige Hinweise über die Sicherheit, den Gebrauch und die Pflege des Gerätes.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf und geben Sie sie ggf. an den Nachbesitzer weiter.
- Gerät nur an Wechselstrom mit 230 Volt Netzspannung anschliessen.
- **Gerät nie ins Wasser tauchen.** Zur Reinigung nur mit einem feuchten Lappen abreiben. Davor unbedingt Netzstecker ziehen.
- Netzstecker nie durch Ziehen am Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
- Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von mit Wasser gefüllten Badewannen, Schwimmbecken, Duschen oder Waschbecken benützen. Sollte trotzdem ein Gerät ins Wasser fallen, ist es untersagt, dieses herauszuholen, solange es am Stromkreis angeschlossen ist. Sofort Netzstecker herausziehen.
- Gerät nie unbeaufsichtigt in Betrieb lassen.
- Gerät nach jedem Gebrauch ausschalten und Netzstecker herausziehen.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie überwacht werden, bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder unter 8 Jahren und ohne Aufsicht durchgeführt werden. Das Gerät und seine Anschlussleitung sind von Kindern unter 8 Jahren fernzuhalten. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

- Auch beim Erhitzen oder Abkühlen des Gerätes müssen das Gerät und seine Anschlussleitung von Kindern unter 8 Jahren ferngehalten werden.
- Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle aufstellen. Das Netzkabel keiner direkten Hitzeeinwirkung (wie z.B. heisse Herdplatte, offene Flammen oder Heizöfen) aussetzen.
- Das Netzkabel darf erst zur Aufbewahrung um das Bügeleisen gewickelt werden, wenn das Bügeleisen komplett abgekühlt ist.
- Das Gerät darf nur auf einer stabilen Oberfläche benutzt und abgestellt werden. Stellen Sie jeweils sicher, dass das Gerät stabil auf die Haltevorrichtung gesetzt wird.
- Darauf achten, dass das Gerät beim Arbeiten eine gute Standfestigkeit aufweist und das Netzkabel nicht zum «Stolperdraht» wird.
- Gerät nur im Haushalt und für den dafür vorgesehenen Zweck benützen.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät oder am Netzkabel nur durch den Coop Service ausführen lassen.
- Um eine Gefährdung zu vermeiden, schadhaftes Gerät nicht mehr in Betrieb nehmen. Sollte der Netzstecker, das Netzkabel oder das Gehäuse defekt oder das Gerät hinuntergefallen oder anderweitig beschädigt worden sein, bitte sofort dem Coop Service via Ihre Coop Verkaufsstelle zur Reparatur bzw. Nachkontrolle übergeben.
- Ausgedientes Gerät durch Abtrennen des Netzkabels unbrauchbar machen und in Ihre Coop Verkaufsstelle zur kontrollierten Entsorgung bringen.
- Die hohen Temperaturen und der heisse Dampf können bei falscher Handhabung zu Verbrennungen führen.
- Heisses Bügeleisen niemals auf Textilien oder brennbaren Unterlagen stehen lassen.
- Es ist empfehlenswert, jeweils den ersten Dampfstrahl nach dem Aufheizen oder nach längeren Arbeitsunterbrüchen frei austreten zu lassen (Kondenswasser).

- Wassertank nur mit Leitungswasser, entmineralisiertem oder destilliertem Wasser füllen.
- Nach dem Gebrauch sollte der Wassertank jeweils geleert werden.
- Bügeleisen bei jeder Bügelpause senkrecht auf den Gerätesockel stellen.
- Bügeltemperatur immer gemäss Angaben der am Kleidungsstück eingenähten Pflegeetikette einstellen.
- Möglichst keine Metallknöpfe, Reissverschlüsse oder rauen Unterlagen «mitbügeln», um ein Verkratzen der Bügelsohle zu vermeiden.
- Regelmässiges Reinigen des Gerätes verlängert seine Lebensdauer. Bügeleisen nur wie unter Punkt 13 (Selbstreinigungsfunktion) reinigen.
- Niemals Reinigungsmittel, Essig oder Entkalkungsmittel in den Wassertank einfüllen.
- Das Gerät darf nicht mehr in Betrieb genommen werden, wenn es heruntergefallen ist, sichtbare Schäden aufweist oder undicht ist.



Die linke und die rechte vordere Seite des Gerätes können sehr heiss werden, daher nicht berühren.

Für Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Gebrauchsanleitung entstehen, lehnt Coop jegliche Haftung ab.



3. Wissenswertes

Mit dem Satrap Ferru BE1 2200 bügeln Sie nicht nur perfekter, sondern auch zeitsparender, da die Bügelsohle beste Gleiteigenschaften aufweist. Durch die vertikale Dampfabgabe können Sie bequem hängende Kleidungsstücke wie Anzüge, Blazer oder leichte Blusen auffrischen. Das Satrap Ferru BE1 2200 ist mit einer Spray- und einer Antitropffunktion ausgestattet. Das Bügeleisen verfügt über eine 3-fache Abschaltautomatik, die für eine optimale Sicherheit und bestmögliche Energienutzung sorgt. Das Antikalksystem und die Selbstreinigungsfunktion sorgen für eine lange Lebensdauer Ihres Satrap Ferru BE1 2200 Dampfbügeleisens.

4. Wasserwahl

In der Schweiz herrschen aussergewöhnliche Bedingungen, da in fast allen Gebieten (ausgenommen einige Regionen im Tessin) hartes bis mittelhartes Wasser aus den Leitungsrohren fliesst. Hartes Wasser hat einen verhältnismässig hohen Anteil an Kalk und Mineralien, was bei Dampfbügeleisen sehr problematisch sein kann, da hartes Wasser das Verdampfungssystem stark verkalkt.

Das Satrap Ferru BE1 2200 ist für den Gebrauch von Leitungswasser bis zu einer Wasserhärte von 4 °dH (deutsche Härte) oder 7 °fH (französische Härte) entwickelt worden. Ihre Gemeindeverwaltung informiert Sie gerne über die für Ihr Wohngebiet zutreffende Wasserhärte.

Wasserhärte und Mischverhältnis

Sehr weiches Wasser
0–4 °dH oder 0–7 °fH
100% Leitungswasser

Weiches Wasser
4–9 °dH oder 7–15 °fH
50% entmineralisiertes oder destilliertes Wasser
50% Leitungswasser

Mittelhartes Wasser
9–14 °dH oder 15–25 °fH
75% entmineralisiertes oder destilliertes Wasser
25% Leitungswasser

Ziemlich hartes Wasser
14–18 °dH oder 25–32 °fH
100% entmineralisiertes oder destilliertes Wasser

Hartes Wasser
18–24 °dH oder 32–42 °fH
100% entmineralisiertes oder destilliertes Wasser

Beim Mischen von Leitungswasser mit entmineralisiertem oder destilliertem Wasser ergeben sich andere Werte. Sie mischen z.B. 1 dl Leitungswasser mit einer Härte von ca. 25 °fH und 3 dl entmineralisiertes oder destilliertes Wasser, das ergibt eine Wasserhärte von ca. 7 bis 9 °fH.

Hinweis: Der Gebrauch von destilliertem oder entmineralisiertem Wasser erschwert die Dampfbildung. Dies könnte dazu führen, dass aus den Dampfdüsen an der Bügelsohle Wasser statt Dampf austritt. Sollte dies der Fall sein, empfehlen wir Ihnen, das Bügeleisen 2–3-mal mit Leitungswasser zu verwenden, damit sich die Spezialbeschichtung der Dampfkammer regenerieren kann. Bei jedem weiteren Auftreten dieses Effektes sollten Sie den Vorgang wiederholen. Wir raten Ihnen dringend von der Benützung anderer Wasserarten ab.

Achtung: Das Entkalken von Dampfbügeleisen sollte dem Fachmann vorbehalten bleiben. Der Coop Service kann allerdings keine Garantie für durch Entkalken bzw. durch Kalk verursachte Schäden gewähren.

Tipp: Zum Bügeln können Sie auch Abtauwasser des Kühl- oder Gefriergerätes oder auch Kondenswasser aus einem Entfeuchter oder Klimagerät verwenden.

5. Inbetriebnahme

Gerät auspacken und auf Transportschäden kontrollieren. Falls das Gerät beschädigt sein sollte, bitte sofort Ihrer Verkaufsstelle zur Reparatur übergeben.

Vor der ersten Inbetriebnahme Schutzfolie auf der Bügelsohle entfernen.

Nur an Wechselstrom mit 230 Volt Netzspannung anschliessen.

6. Temperaturanzeige

Achten Sie auf die internationalen Punktesymbole auf den Pflegeetiketten der Wäschestücke und auf dem Temperaturregler:

- • Trockenbügeln bei tiefsten Temperaturen
  Chemiefasern: Acetat/Elasthan/Polyacryl/Polyamid/Polypropylen/Kunstseide
- •• Trockenbügeln bei mittleren Temperaturen
  Chemiefasern: Polyester/Viscose
  Naturfasern: Seide/Wolle
- ••• Trocken- und Dampfbügeln bei hohen Temperaturen
  Naturfasern: Leinen/Baumwolle

Praktische Hinweise:

- Wenn Ihre Wäsche aus verschiedenen Fasern besteht, stellen Sie den Temperaturregler auf die für den empfindlichsten Fasertyp angegebene Position.
- Können Sie die Zusammensetzung des Stoffes auf der Pflegeetikette nicht erkennen, machen Sie eine Bügelprobe an einer unsichtbaren Stelle, wobei Sie mit der tiefsten Temperatur beginnen.
- Um Glanzstellen auf empfindlichen Stoffen (Seide, Viscose usw.) oder Beschädigungen an bedruckten Stoffen zu vermeiden, sollten Sie diese Teile nur von der Innenseite bügeln.
- Bestimmte Flecken werden bei höheren Temperaturen fixiert, darum sollten Sie Ihre Wäsche nur nach vollständiger Fleckenentfernung bügeln.

7. Auffüllen des Wassertanks

Zum Befüllen des Wassertanks (6) gehen Sie wie folgt vor:

- Netzstecker vom Strom trennen.
- Den Dampfregler (5) auf folgende Position stellen: .
- Öffnen Sie den Deckel der Wassereinfüllöffnung (3).
- Befüllen Sie den Wassertank (6) durch die Wassereinfüllöffnung (3) bis zur MAX-Kennzeichnung.
- Schliessen Sie den Deckel der Wassereinfüllöffnung (3) und wischen Sie mögliche Wassertropfen vom Gerät ab.

Tipp: Für das beste Ergebnis empfehlen wir demineralisiertes oder destilliertes Wasser.

Achtung: Nach jedem Gebrauch sollte der Wassertank (6) geleert werden (siehe Punkt 14).

8. Trocken- und Dampfbügeln

Zum Trockenbügeln gehen Sie wie folgt vor:

- Schliessen Sie das Gerät am Strom an.
- Die Kontrolllampe (12) fängt an rot zu leuchten.
- Drehen Sie den Temperaturregler (9) im Uhrzeigersinn; wählen Sie • (1 Punkt), •• (2 Punkte) oder ••• (3 Punkte) nach der Empfehlung der Kleidungsetikette.
- Wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist, schaltet die Kontrolllampe (12) aus und das Gerät ist einsatzbereit.
- Nach dem Bügeln: Drehen Sie den Temperaturregler (9) gegen den Uhrzeigersinn auf die Position MIN und das Gerät schaltet sich aus.
- Ziehen Sie das Stromkabel aus.
- Wenn das Bügeleisen komplett abgekühlt ist, vertikal an einem sicheren Ort aufbewahren.

Hinweis: Ein Aufleuchten der Kontrolllampe (12) während des Bügelns ist normal, weil sich die Bügelsohle aufheizt. Achten Sie darauf, dass im Wassertank (6) genügend Wasser ist, um die Sprayfunktion benützen zu können.

Zum Dampfbügeln gehen Sie wie folgt vor:

- Wassertank (6) auffüllen wie unter Punkt 7 beschrieben.
- Zum Aufheizen Gerät in senkrechter Position aufstellen.
- Netzsstecker (13) einstecken, Kontrolllampe (12) fängt an rot zu leuchten.
- Drehen Sie den Temperaturregler (9) im Uhrzeigersinn, auf ••• (3 Punkte). Für eine optimale Dampfqualität verwenden Sie nicht die Einstellung • (1 Punkt) oder •• (2 Punkte).
- Warten, bis die Kontrolllampe (12) aufhört zu leuchten.

- Das Gerät ist einsatzbereit.
- Bewegen Sie den Dampfregler (5), um die gewünschte Menge an Dampf freizulassen.
- Ersten Dampfstrahl frei austreten lassen (Kondenswasser).
- Um während des Bügelns einen Extra-Dampfstoss freizulassen, müssen Sie den Temperaturregler (9) auf ••• (3 Punkte) stellen. Sobald die Kontrolllampe (12) erlischt, kann durch Drücken des Dampfknopfes (8) ein Extra-Dampfstoss freigelassen werden.
- Nach dem Bügeln: Drehen Sie den Temperaturregler (9) gegen den Uhrzeigersinn auf die Position MIN und das Gerät schaltet sich aus.
- Drehen Sie den Dampfregler (5) im Uhrzeigersinn auf die Position .
- Ziehen Sie das Stromkabel aus.
- Wenn das Bügeleisen komplett abgekühlt ist, vertikal an einem sicheren Ort aufbewahren.
- Nach jedem Gebrauch sollte der Wassertank (6) geleert werden (siehe Punkt 14).

Vor jedem Dampfbügeln: Vergewissern Sie sich, dass genug Wasser im Wassertank ist.

Hinweise:
- Ein Aufleuchten der Kontrolllampe (12) während des Bügelns ist normal, weil sich die Bügelsohle aufheizt.
- Für die beste Dampfqualität sollte der Extra-Dampfstoss nicht mehr als dreimal in Folge betätigt werden.

Tipp: Bügeln Sie wie ein Profi und gleiten Sie zuerst mit und dann ohne Dampf über die Wäsche, so werden die Gewebefasern gelockert, getrocknet und fixiert. Auch mehrere Lagen wie z.B. gefaltete Bettwäsche, zusammengelegte Hosen usw. können einfach und schnell auf diese Art gebügelt werden. Um leichter und zeitsparender dicke und feste Stoffe wie Baumwolle, Leinen und Jeans zu bügeln, wählen Sie die maximale Temperatur und die höchste Dampfmenge. Wolle und Wollstoffe lassen sich mit Dampf bügeln, dabei darf aber die Bügelsohle das Bügelgut nicht berühren. Legen Sie ein trockenes Tuch auf die zu bügelnden Textilien oder bügeln Sie sie auf der Innenseite.

9. Auffrischen hängender Wäsche: Vertikaldampf

Dank der Möglichkeit des Satrap Ferru BE1 2200, Dampf nicht nur in horizontaler, sondern auch in vertikaler Lage zu produzieren, können hängende Kleidungsstücke wie Anzüge, Hosen, Blazer, leichte Blusen und Kleider bequem mittels Dampf aufgefrischt werden. Beim Dampfpressing berührt die heisse Bügelsohle das Kleidungsstück nicht, sondern es wird lediglich die Wirkung des Dampfes ausgenützt. Gehen Sie wie folgt vor:

- Wassertank (6) auffüllen, wie unter Punkt 7 beschrieben.
- Zum Aufheizen Gerät in senkrechter Position aufstellen.
- Temperaturregler (9) auf Maximum ••• (3 Punkte) stellen.
- Netzsstecker (13) einstecken, Kontrolllampe (12) fängt an rot zu leuchten.
- Warten, bis die Kontrolllampe (12) aufhört zu leuchten.
- Halten Sie das Bügeleisen vertikal 15 bis 30 cm vor das gewünschte Textil.
- Drücken Sie den Dampfknopf (8).
- Evtl. dauert es noch einen Moment, bis die Funktion akiviert wird.
- Nach jedem Gebrauch sollte der Wassertank (6) geleert werden (siehe Punkt 14).

Achtung: Halten Sie immer genügend Abstand bei Seide und Wolle, um jedes Brandrisiko zu vermeiden. Dämpfen Sie nur am Bügel hängende Wäsche, da der Dampf sehr heiss ist.

Hinweis: Die Dampfpressing-Funktion ist keine Dauerfunktion, es muss immer wieder Dampf in der Dampfkammer erzeugt werden. Für die beste Dampfqualität sollte der Dampf nicht mehr als dreimal in Folge betätigt werden. **Beachten Sie, dass der Wassertank (6) bei Beginn dieser Funktion maximal aufgefüllt ist.**

10. Sprayfunktion

Die Sprayfunktion ermöglicht Ihnen, die Wäsche sowohl beim Trocken- als auch beim Dampfbügeln anzufeuchten. So können Sie sehr trockene, schwer zu bügelnde Wäsche oder versehentlich eingebügelte Falten anfeuchten und glatt bügeln. Einfach den Sprayknopf (7) bei Bedarf mehrere Male hinunterdrücken und anschliessend einfach darüberbügeln.

Hinweise:

- Für Seide und synthetische Stoffe empfiehlt es sich, eine Stoffauflage zu benützen, da sich Wasserflecken bilden können.
- Vergewissern Sie sich, dass genug Wasser im Wassertank (6) ist.

11. 3-fache Abschaltautomatik

Die 3-fache Abschaltautomatik sorgt für eine optimale Sicherheit und die bestmögliche Energienutzung Ihres Satrap Ferru BE1 2200. Die Abschaltautomatik setzt automatisch ein, wenn das Bügeleisen am Strom angeschlossen ist, sich aber über eine Zeitspanne nicht bewegt.

Das Bügeleisen schaltet automatisch aus:
– nach 30 Sekunden unbeweglich in der Horizontalen;
– nach 30 Sekunden unbeweglich auf der Seite liegend (rechts oder links);
– nach 8 Minuten unbeweglich in der Vertikalen.

- Wenn sich die Abschalt-Automatik einschaltet, blinkt die Kontrolllampe (12) und das Gerät schaltet sich aus.
- Um sich wieder einzuschalten, muss das Bügeleisen nur bewegt werden. Die Kontrolllampe (12) fängt an zu leuchten und schaltet sich aus, sobald das Bügeleisen bereit ist.

12. Antitropfsystem

Das Antitropfsystem wurde entwickelt, um ein Wasserentweichen aus der Bügelsohle zu verhindern, wenn das Eisen zu kalt ist. Während der Verwendung kann ein «Klick»-Ton hörbar sein, besonders während des Aufheizens oder Abkühlens. Das ist völlig normal und zeigt an, dass das System ordnungsgemäss funktioniert.

13. Selbstreinigungsfunktion

Die Selbstreinigungsfunktion entfernt Kalk- und Mineralienablagerungen in den Dampfdüsen. Die Lebensdauer Ihres Satrap Ferru BE1 2200 wird erhöht, wenn Sie regelmässig einmal im Monat die Selbstreinigung vornehmen.

Für die Selbstreinigung gehen Sie wie folgt vor:

- Befüllen Sie den Wassertank (6) bis zur Hälfte (ca. 1,4 dl).
- Stellen Sie das Bügeleisen in aufrechter Position auf.
- Schliessen Sie das Bügeleisen am Strom an.
- Stellen Sie den Temperaturregler (9) im Uhrzeigersinn auf das Maximum ••• (3 Punkte).
- Die Kontrolllampe (12) erlischt, wenn die erforderliche Temperatur erreicht ist.
- Warten Sie noch einen Moment, die Kontrolllampe (12) leuchtet und erlischt noch einmal.
- Stellen Sie den Temperaturregler (9) gegen den Uhrzeigersinn auf MIN.
- Nehmen Sie das Bügeleisen vom Strom.
- Halten Sie das Bügeleisen horizontal über ein Waschbecken.
- Drehen Sie den Dampfregler (5) mit Kraft auf folgendes Symbol: . Halten Sie diese Position.
- **Achtung: Dampf und sehr heisses Wasser** kommen aus der Bügelsohle (1) und schwemmen Kalk- und Mineralienablagerungen aus.
- Bewegen Sie das Bügeleisen vorsichtig hin und her, bis der Wassertank (6) leer ist.
- Wenn die Selbstreinigung abgeschlossen ist, können Sie den Regler loslassen.
- Zum Trocknen des Bügeleisens können Sie es am Strom anschliessen und aufheizen.
- Wenn die Kontrolllampe (12) erlischt, bewegen Sie das Bügeleisen leicht über ein Tuch, um Wasserspuren auf der Bügelsohle (1) zu beseitigen.

- Ziehen Sie den Netzstecker aus und lassen Sie das Bügeleisen vollständig abkühlen, bevor Sie es verstauen.

Warnung: Füllen Sie keinen Essig oder andere Entkalkungsmittel in den Wassertank.

Achtung: Seien Sie vorsichtig mit der Handhabung des heissen Wassers.

Vor der Reinigung immer Netzstecker herausziehen. Gerätegehäuse nur mit einem feuchten Lappen abreiben und gut abtrocknen. **Gerät nie ins Wasser tauchen.**

Möglichst nicht auf Metallknöpfe, Reissverschlüsse oder rauen Unterlagen bügeln, um ein Verkratzen der Bügelsohle zu vermeiden. Entfernen Sie nach jedem Gebrauch Stärke- und Appreturrückstände mit einem feuchten Tuch von der noch warmen Bügelsohle. Bei hartnäckigen Flecken einen handelsüblichen Bügelsohlenreiniger oder verdünnten Essig verwenden. Keine chemischen bzw. ätzenden Mittel oder kratzenden Gegenstände benützen.

Hinweis: Um die einwandfreie Funktion Ihres Satrap Ferru BE1 2200 zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, sich genau an die Anweisungen unter Punkt 4 (Wasserwahl) zu halten.

Der Coop Service kann keine Garantie für durch Entkalken bzw. durch Kalk verursachte Schäden gewähren.

14. Entleeren und Aufbewahren

Nach dem Bügeln sollte der Wassertank (6) restlos entleert werden.

- Zuerst Netzstecker herausziehen.
- Den Dampfregler (5) auf folgende Position stellen: .
- Deckel der Wassereinfüllöffnung (3) aufklappen und das Bügeleisen auf den Kopf stellen und durch Schütteln entleeren.

Um die Dampfdüsen zu entfeuchten, kann das Bügeleisen nochmals kurz aufgeheizt werden. Nach dem Austrocknen wird etwas Kondenswasser im Wassertank zurückbleiben. Dies ist völlig normal und schadet Ihrem Satrap Ferru BE1 2200 nicht. Das Gerät immer in senkrechter Stellung aufbewahren, d.h., nie auf die Bügelsohle stellen.

15. Entsorgung

Alle Elektrogeräte müssen im Interesse der Umwelt am Ende ihrer Lebensdauer einer ordnungsgemässen Entsorgung zugeführt werden. Ausgedientes Gerät durch Abtrennen des Netzkabels unbrauchbar machen und in Ihre Coop Verkaufsstelle zur kontrollierten Entsorgung bringen.



Gerät zur Entsorgung zurück in die Verkaufsstelle
Rapporter l'appareil hors d'usage au point de vente
Riportare l'apparecchio al punto di vendita per il corretto smaltimento

16. Coop Garantie/ Coop Service

Ihre Sicherheit nach dem Kauf

Wir gewährleisten für Satrap-Geräte 2 Jahre Coop Garantie ab Verkaufsdatum. Innerhalb der Garantiezeit repariert Ihnen der Coop Service das Gerät kostenlos, ohne Fracht- oder Reisekosten und ohne Verrechnung der Arbeitszeit und Ersatzteile.

Coop kann keine Garantie gewähren:

- wenn Defekte oder Schäden infolge Missachtung dieser Gebrauchsanleitung entstehen;
- bei unsachgemässer Behandlung durch den Käufer oder Drittpersonen;
- bei gewerblicher Nutzung;
- bei normaler Abnützung;
- für durch Entkalkung bzw. durch Kalk verursachte Schäden;
- falls Reparaturen durch den Käufer oder Drittpersonen vorgenommen werden;
- wenn der Garantieschein oder die Kassenquittung fehlt.

Bei Garantieanspruch bitte die Kassenquittung oder den Garantieschein vorlegen, welche Sie sorgfältig aufbewahren sollten.

Zusätzliche Coop Leistungen bei Satrap-Elektrohaushaltgeräten

Qualitätslabor

In unseren Labors werden sämtliche Satrap-Geräte auf Funktionstüchtigkeit, Gebrauchstauglichkeit, Leistung, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit eingehend untersucht und geprüft.

Sicherheitsnormen

Alle Satrap-Geräte sind nach den internationalen und europäischen Normen EN/IEC geprüft und erfüllen die schweizerischen Sicherheitsnormen.

Warendeklaration

Über Satrap-Geräte können Sie sich vor dem Kauf gründlich informieren. Die werbefreie Warendeklaration garantiert eine klare, vergleichbare Konsumenteninformation, damit Sie sicher wählen können. So erhalten Sie u.a. Auskunft über Herkunft, elektrische Daten, Materialbeschaffenheit, Ausrüstung, Energiekonsum, Zubehör und Besonderheiten der jeweiligen Geräte.

Coop Garantie

Die Coop Garantie auf Ihrem Satrap-Gerät bedeutet, dass Garantiearbeiten für Sie garantiert kostenlos sind. Es werden Ihnen keine Arbeitszeit, keine Material-, keine Reise- oder Frachtkosten verrechnet.

Coop Service

Ihre Sicherheit nach dem Kauf:

Bei Störungen oder Reparaturen bringen Sie Ihr Gerät am besten in eine Coop Verkaufsstelle mit dem entsprechenden Sortiment.

Hotline

Bei technischen Problemen und Fragen zu den Coop Service-Leistungen steht Ihnen die mehrsprachige Service-Hotline zur Verfügung: Tel. 0848 811 222.

Service-Garantie

Der Coop Service garantiert allfällige Reparaturen während mindestens 5 Jahren für Kleingeräte. Auf ausgeführte Reparaturen inkl. Ersatzteile gewährt der Coop Service eine Garantie von 1 Jahr.

Besuchen Sie den Coop Service im Internet unter www.satrap.ch



17. Konsumenteninformation

Warendeklaration Dampfbügeleisen Satrap Ferru BE1 2200 (Typenbezeichnung Coop)	SAP 5.751.209

a) Allgemeine Angaben

Herkunft	China
Garantiezeit	2 Jahre
Service-Garantie	5 Jahre
Service durch	Coop Service
Gebrauchsanleitung	Ja

b) Elektrische Daten

Nennspannung	230 Volt
Nennleistung	2200 Watt
Absicherung	10 A
Sicherheitsanforderungen	Europäische/Internationale Normen EN/IEC erfüllt

c) Gerätedaten

Heizsystem	Dampfkammer mit Antitropfsystem
Abmessungen	L/B/H: 28 × 11,5 × 15 cm
Gewicht	1284 g
Kabellänge	206 cm
Fläche der Bügelsohle	211 cm²
Wassertank	2,8 dl
Wasserstandsanzeige	Transparenter Wassertank mit MAX-Anzeige
Wasserart	Leitungswasser bis 4 °dH oder 7 °fH oder entmineralisiertes/ destilliertes Wasser
Dampfmenge	Max. 30 g/min
Dampfschalter	Ja, 1
Netzkontrolllampe	Nein
Temperaturkontrolllampe	Ja, rot
Vertikale Dampffunktion	Ja
Sprayvorrichtung	Ja
Überhitzungsschutz	Ja, eingebaut
Abschaltautomatik	Ja, 3-fach
Kalkfilter	Nein

Bedienungselemente:

Temperaturregler	Ja, stufenlos einstellbar
Dampfschalter	Ja
Selbstreinigungsfunktion	Ja
Pumptasten	Sprayfunktion, Dampfstoss

Material:

Gehäuse	Kunststoff
Wassertank	Kunststoff, transparent
Bügelsohle	Edelstahl

L-Nr. 638/ROSCS/02.16

2. Consignes de sécurité

- Avant de mettre l'appareil en service, lire attentivement le mode d'emploi, qui fournit des renseignements importants sur la sécurité, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.
- Conserver soigneusement ce mode d'emploi pour pouvoir le remettre à un éventuel futur utilisateur.
- Brancher l'appareil uniquement sur une prise de courant alternatif 230 volts.
- **Ne jamais plonger l'appareil dans l'eau.** Nettoyer l'appareil exclusivement avec un chiffon humide en prenant soin de toujours le débrancher préalablement.
- Débrancher l'appareil en tirant sur la fiche, jamais sur le cordon d'alimentation.
- Ne pas utiliser l'appareil à proximité d'une baignoire, d'une douche, d'un lavabo ou d'une piscine. Si, malgré toutes les précautions prises, l'appareil devait tomber dans l'eau, le débrancher impérativement avant de l'en sortir. Débrancher la fiche immédiatement.
- Ne jamais laisser fonctionner l'appareil sans surveillance.
- Arrêter et débrancher l'appareil après chaque utilisation.
- Cet appareil ne peut être utilisé par des enfants à partir de 8 ans, par des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou par des personnes manquant d'expérience qu'à condition de les surveiller ou de leur fournir les instructions nécessaires à l'utilisation de l'appareil et de les avertir des risques qui en découlent. Le nettoyage et l'entretien courant ne peuvent être effectués par des enfants que s'ils sont âgés de 8 ans ou plus et uniquement sous la surveillance d'un adulte. Tenir l'appareil et son cordon d'alimentation hors de portée des enfants de moins de 8 ans. Ne pas laisser les enfants jouer avec l'appareil.

- Même pendant les phases de mise en chauffe et de refroidissement, tenir l'appareil et son cordon d'alimentation hors de portée des enfants de moins de 8 ans.
- Ne pas poser l'appareil à proximité d'une source de chaleur. Ne pas exposer le cordon d'alimentation à une source de chaleur directe (p. ex. plaque de cuisinière, flamme ou radiateur).
- Avant de ranger le fer, le laisser refroidir complètement, puis enrouler le cordon autour du talon.
- N'utiliser et ne poser l'appareil que sur une surface stable. Toujours s'assurer qu'il est correctement posé sur le repose-fer de la table à repasser.
- Veiller à la bonne stabilité de l'appareil pendant son utilisation et éviter que le cordon d'alimentation ne se trouve dans le passage.
- Utiliser l'appareil exclusivement pour l'usage auquel il est destiné et uniquement à des fins domestiques.
- Faire réparer l'appareil/le cordon d'alimentation exclusivement par le Service après-vente Coop.
- Pour des raisons de sécurité, ne plus utiliser l'appareil s'il est endommagé. Si la fiche, le cordon d'alimentation ou le boîtier de l'appareil est défectueux, ou si l'appareil est tombé ou a été endommagé d'une quelconque façon, l'apporter sans attendre dans un magasin Coop pour le faire contrôler et réparer par le service après-vente.
- Lorsqu'un appareil est hors d'usage, le rendre définitivement inutilisable en sectionnant le cordon d'alimentation et le rapporter au point de vente Coop, qui veillera à l'éliminer dans les règles.
- Manipuler l'appareil avec précaution: les températures élevées et la vapeur peuvent provoquer des brûlures.
- Ne jamais poser le fer chaud sur des textiles ou sur un support inflammable.
- Après la mise en chauffe ou après une pause prolongée, il est recommandé d'actionner une fois la touche vapeur express pour évacuer l'eau de condensation.

- Ne remplir le réservoir qu'avec de l'eau du robinet ou de l'eau déminéralisée ou distillée.
- Vider complètement le réservoir d'eau après chaque utilisation.
- Après chaque manipulation, reposer le fer à repasser sur son talon.
- Régler la température du fer à repasser en fonction de l'indication figurant sur l'étiquette d'entretien du vêtement.
- Eviter de passer le fer sur des boutons métalliques, des fermetures à glissière ou des matières rugueuses pour ne pas rayer la semelle.
- Nettoyer régulièrement l'appareil pour prolonger sa durée de vie. Procéder comme indiqué au point 13 (Fonction autonettoyage).
- Ne jamais verser de détergent, de vinaigre ou de détartrant dans le réservoir d'eau.
- Ne plus utiliser l'appareil s'il est tombé, s'il présente des dommages visibles ou un défaut d'étanchéité.



Ne pas toucher les côtés métalliques de l'appareil: risque de brûlure!

Coop décline toute responsabilité en cas de dommages résultant du non-respect du présent mode d'emploi.



3. Généralités

Grâce à sa semelle qui glisse sans efforts, le fer à vapeur Satrap Ferru BE1 2200 offre un confort de repassage exceptionnel. La fonction défroissage vertical permet de défroisser facilement les vêtements sur cintre (costumes, blazers, chemisiers, etc.). Ce fer est également doté d'un pulvérisateur, d'un système anti-gouttes, et d'un arrêt automatique à triple sécurité, qui garantit une sécurité optimale tout en réduisant la consommation électrique. Le système anticalcaire et la fonction autonettoyage augmentent la durée de vie du fer.

4. Choix de l'eau

Dans pratiquement toutes les régions de Suisse (exceptées quelques-unes au Tessin), l'eau est dure ou moyennement dure. Cela signifie qu'elle est chargée en calcaire et en minéraux, ce qui n'est pas sans incidence sur les fers à repasser, qui s'entartrent rapidement.

Le fer à vapeur Satrap Ferru BE1 2200 est spécialement conçu pour fonctionner avec de l'eau du robinet jusqu'à 4 °dH (degrés allemands) ou 7 °fH (degrés français). Pour connaître la dureté de l'eau de votre installation, renseignez-vous auprès de votre commune.

Dureté de l'eau et proportions du mélange

Eau très douce
0–4 °dH ou 0–7 °fH
100% d'eau du robinet

Eau douce
4–9 °dH ou 7–15 °fH
50% d'eau déminéralisée ou distillée
50% d'eau du robinet

Eau moyennement dure
9–14 °dH ou 15–25 °fH
75% d'eau déminéralisée ou distillée
25% d'eau du robinet

Eau plutôt dure
14–18 °dH ou 25–32 °fH
100% d'eau déminéralisée ou distillée

Eau dure
18–24 °dH ou 32–42 °fH
100% d'eau déminéralisée ou distillée

Le fait d'ajouter de l'eau déminéralisée ou distillée à l'eau du robinet permet d'en modifier la dureté. À titre d'exemple: 1 dl d'eau du robinet d'une dureté d'env. 25 °fH mélangé avec 3 dl d'eau déminéralisée ou distillée donne une dureté de 7 à 9 °fH.

Remarque: L'utilisation d'eau déminéralisée ou distillée pure rend la production de vapeur plus difficile, ce qui peut provoquer des fuites d'eau par les buses à vapeur. Si c'est le cas, nous vous recommandons d'utiliser de l'eau du robinet 2 à 3 fois de suite afin de régénérer le revêtement spécial de chambre de vaporisation. Renouveler cette opération chaque fois que cela se produit. L'utilisation de toute autre eau est fortement déconseillée.

Attention: Le détartrage des fers à repasser devrait être confié à des spécialistes. Les dommages causés par le calcaire ou par le détartrage ne sont pas couverts par la garantie.

Conseil: Vous pouvez aussi utiliser l'eau de dégivrage du réfrigérateur ou du congélateur, ainsi que l'eau de condensation d'un déshumidificateur ou d'un climatiseur.

5. Mise en service

Déballer l'appareil et s'assurer qu'il n'a pas été endommagé pendant le transport. Si c'est le cas, le rapporter immédiatement au point de vente pour le faire réparer.

Retirer impérativement la pellicule de protection qui recouvre la semelle.

Brancher l'appareil uniquement sur du courant alternatif 230 volts.

6. Réglage de la température

Observer les symboles internationaux (points) figurant sur la plupart des étiquettes d'entretien: ils correspondent à ceux qui figurent sur le cadran du thermostat:

- • Repassage à sec, basses températures
  Fibres chimiques: acétate/élasthanne/polyacrylique/polyamide/polypropylène/soie artificielle
- •• Repassage à sec, températures moyennes
  Fibres chimiques: polyester/viscose
  Fibres naturelles: soie/laine
- ••• Repassage à sec ou à la vapeur, températures élevées
  Fibres naturelles: lin/coton

Conseils pratiques:

- Si le linge est en fibres mélangées, adapter la température à la fibre la plus fragile.
- En cas de doute (p. ex. pas d'indications sur l'étiquette), faire un essai à basse température sur une petite surface non visible.
- Pour ne pas abîmer les tissus imprimés et ne pas lustrer les tissus délicats comme la soie, la viscose, etc., les repasser systématiquement sur l'envers.
- Ne repasser que du linge parfaitement propre (certaines taches sont fixées par la chaleur).

7. Remplissage du réservoir d'eau

Pour remplir le réservoir d'eau (6), procéder de la manière suivante:

- Débrancher l'appareil.
- Tourner le cadran de la commande vapeur (5) jusqu'au symbole .
- Ouvrir le clapet de l'orifice de remplissage (3).
- Remplir le réservoir d'eau (6) jusqu'à la graduation MAX.
- Refermer le clapet de l'orifice de remplissage (3) et essuyer l'eau qui aurait éventuellement coulé sur le fer.

Conseil: Pour un résultat optimal, utiliser de l'eau déminéralisée ou distillée.

Attention: Vider complètement le réservoir d'eau (6) après chaque utilisation (voir point 14).

F

8. Repassage à sec ou à la vapeur

Pour le repassage à sec, procéder de la manière suivante:

- Brancher l'appareil.
- Le témoin lumineux (12) passe au rouge.
- Tourner le cadran du thermostat (9) dans le sens des aiguilles d'une montre en veillant à sélectionner le nombre de points (1, 2 ou 3) figurant sur l'étiquette du vêtement à repasser.
- Le témoin lumineux (12) s'éteint dès que le fer est prêt (dès qu'il atteint la température souhaitée).
- Une fois le repassage terminé: tourner le cadran du thermostat (9) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à la position MIN pour éteindre l'appareil.
- Débrancher l'appareil.
- Laisser refroidir complètement le fer, puis le ranger en lieu sûr en le posant sur son talon.

Remarque: Il est normal que le témoin lumineux (12) s'allume en cours de repassage. Cela signifie simplement que la semelle se remet à chauffer. Veiller à ce qu'il y ait suffisamment d'eau dans le réservoir (6) pour pouvoir utiliser le pulvérisateur.

Pour le repassage à la vapeur, procéder de la manière suivante:

- Remplir le réservoir d'eau (6) (voir point 7).
- Laisser le fer posé sur son talon pendant la mise en chauffe.
- Brancher le fer; le témoin lumineux (12) passe au rouge.
- Tourner le cadran du thermostat (9) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'au symbole 3 points (•••). Pour obtenir un débit de vapeur optimal, ne pas placer le cadran sur 1 (•) ou 2 points (••).

- Attendre que le témoin lumineux (12) s'éteigne.
- Le fer est prêt.
- Tourner le cadran de la commande vapeur (5) jusqu'à la quantité de vapeur souhaitée.
- Laisser le premier jet de vapeur s'échapper librement (eau de condensation).
- Pour pouvoir libérer un jet de vapeur surpuissant, placer le cadran du thermostat (9) sur 3 points (•••). Dès que le témoin lumineux (12) s'éteint, presser sur la touche vapeur express (8) pour libérer un jet de vapeur surpuissant.
- Une fois le repassage terminé: tourner le cadran du thermostat (9) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à la position «Min» pour éteindre l'appareil.
- Tourner le cadran de la commande vapeur (5) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à la position .
- Débrancher l'appareil.
- Laisser refroidir complètement le fer, puis le ranger en lieu sûr en le posant sur son talon.
- Vider complètement le réservoir d'eau (6) après chaque utilisation (voir point 14).

Avant de repasser à la vapeur, s'assurer qu'il y a suffisamment d'eau dans le réservoir.

Remarques:
- Il est normal que le témoin lumineux (12) s'allume en cours de repassage. Cela signifie simplement que la semelle se remet à chauffer.
- Pour conserver un débit de vapeur optimal, ne pas actionner plus de trois fois de suite la touche vapeur express.

Conseil: Pour que le linge reste souple et qu'il soit bien sec une fois repassé, le repasser d'abord à la vapeur puis à sec. Procéder de la même manière pour repasser plusieurs épaisseurs de tissu (draps pliés, jambes de pantalon superposées, etc.): le résultat sera ainsi impeccable. Sélectionner la température la plus élevée et le débit de vapeur maximal pour repasser les tissus les plus difficiles (jeans, coton épais, lin, etc.). Pour repasser à la vapeur tricots et tissus de laine, intercaler un linge sec pour qu'ils ne soient pas en contact direct avec la semelle, ou alors les repasser sur l'envers.

9. Défroissage vertical

Le fer Satrap Ferru BE1 2200 produit de la vapeur aussi bien en position verticale qu'en position horizontale, ce qui permet de défroisser facilement tous les vêtements sur cintres: costumes, pantalons, blazers, robes et chemisiers. Lors du défroissage vertical, la semelle du fer n'entre jamais en contact avec le tissu à rafraîchir, seul l'effet de la vapeur est utilisé. Pour ce faire, procéder comme suit:

- Remplir le réservoir d'eau (6) (voir point 7).
- Laisser le fer posé sur son talon pendant la mise en chauffe.
- Placer le cadran du thermostat (9) sur 3 points (•••).
- Brancher le fer; le témoin lumineux (12) passe au rouge.
- Attendre que le témoin lumineux (12) s'éteigne.
- Tenir le fer à la verticale, à 15–30 cm du vêtement à repasser.
- Appuyer sur la touche vapeur express (8).
- Il se peut qu'il faille attendre quelques instants avant que la vapeur ne sorte du fer.
- Vider complètement le réservoir d'eau (6) après chaque utilisation (voir point 14).

Attention: Lorsque le vêtement est en soie ou en laine, laisser un espace suffisant entre la semelle et le tissu pour ne pas le brûler. La vapeur produite étant brûlante, ne jamais tenir le vêtement à défroisser à la main, mais le mettre sur un cintre.

Remarque: La fonction défroissage vertical n'est pas une fonction permanente: la vapeur doit être produite à chaque fois dans la chambre de vaporisation. Pour conserver un débit de vapeur optimal, ne pas actionner plus de trois fois de suite la touche vapeur express. **Veiller à ce que le réservoir d'eau (6) soit plein avant de commencer à utiliser la fonction défroissage vertical.**

10. Fonction pulvérisation

Cette fonction s'utilise aussi bien pour le repassage à sec que pour le repassage à la vapeur. Elle sert à humidifier les tissus très secs ou difficiles à repasser et à éliminer les faux plis. Il suffit d'appuyer une ou plusieurs fois sur la touche pulvérisateur (7).

Remarques:

- Pour les matières comme la soie ou les fibres synthétiques, intercaler un linge entre le tissu et le fer pour éviter les auréoles.
- S'assurer qu'il y a suffisamment d'eau dans le réservoir (6).

11. Arrêt automatique triple sécurité

L'arrêt automatique triple sécurité garantit une sécurité optimale et une consommation électrique minimale. Ce dispositif se déclenche automatiquement dès que l'appareil est branché et qu'il reste immobile pendant un certain temps.

Le fer à repasser s'éteint automatiquement:
– s'il reste immobile en position horizontale pendant plus de 30 secondes;
– s'il reste immobile sur un côté (gauche ou droit) pendant plus de 30 secondes;
– s'il reste immobile en position verticale pendant plus de 8 minutes.

- Lorsque l'arrêt automatique se déclenche, le témoin lumineux (12) clignote puis l'appareil s'éteint.
- Il suffit de bouger le fer pour que celui-ci se remette en marche. Le témoin lumineux (12) s'allume, puis s'éteint dès que le fer est prêt à repasser.

12. Système anti-gouttes

Le système anti-gouttes est conçu pour empêcher l'eau de s'écouler de la semelle tant que le fer n'est pas assez chaud pour produire de la vapeur. Il se peut que des déclics se fassent entendre en cours d'utilisation, notamment en cours de mise en chauffe ou de refroidissement. Ce phénomène, qui est tout à fait normal, indique que le système fonctionne correctement.

13. Fonction autonettoyage

La fonction autonettoyage permet d'éliminer les dépôts de tartre et de minéraux dans les orifices à vapeur. L'autonettoyage permet de prolonger la durée de vie du fer à condition de l'effectuer une fois par mois.

Pour l'autonettoyage, procéder de la manière suivante:

- Remplir le réservoir d'eau (6) à moitié (environ 1,4 dl).
- Poser le fer sur son talon.
- Brancher l'appareil.
- Tourner le cadran du thermostat (9) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'au symbole 3 points (•••).
- Attendre que le témoin lumineux (12) s'éteigne (cela signifie que la température requise est atteinte).
- Attendre encore quelques instants que le témoin lumineux (12) s'allume et s'éteigne à nouveau.
- Tourner le cadran du thermostat (9) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à la position MIN.
- Débrancher l'appareil.
- Tenir le fer à l'horizontale au-dessus d'un évier.
- Tourner le cadran de la commande vapeur (5) jusqu'à la position  et le maintenir dans cette position.
- **Attention: de la vapeur, de l'eau bouillante** et des particules minérales et de tartre sortent de la semelle du fer (1).
- Effectuer un lent mouvement de va-et-vient avec le fer jusqu'à ce que le réservoir d'eau (6) soit vide.
- Une fois l'autonettoyage terminé, cesser de maintenir le cadran de la commande vapeur dans la position susmentionnée.
- Pour faire sécher le fer, le rebrancher et le faire chauffer.

- Lorsque le témoin lumineux (12) s'éteint, passer lentement le fer sur un chiffon pour retirer les traces d'eau de la semelle (1).
- Débrancher le fer, le laisser refroidir complètement puis le ranger.

Mise en garde: ne jamais verser de vinaigre ou de détartrant dans le réservoir d'eau.

Attention: manipuler le fer avec précaution lorsque de l'eau ou de la vapeur sortent de la semelle.

Toujours débrancher l'appareil avant de le nettoyer. Essuyer le boîtier avec un chiffon humide et bien le sécher. **Ne jamais plonger l'appareil dans l'eau.**

Eviter de passer le fer sur des boutons métalliques, des fermetures à glissière ou des matières rugueuses pour ne pas rayer la semelle. Après chaque utilisation, essuyer les résidus d'amidon ou d'apprêt sur la semelle encore chaude avec un chiffon humide. Utiliser du vinaigre dilué ou un détergent spécial pour les taches particulièrement tenaces. Ne pas utiliser de produits chimiques ou corrosifs, ni d'ustensiles susceptibles de rayer la semelle.

Remarque: Afin de garantir le bon fonctionnement du fer, lire attentivement le point 4 (Choix de l'eau).

Le Service après-vente Coop ne garantit pas les dommages causés par le calcaire ou le détartrage.

14. Vidage et rangement

Vider complètement le réservoir d'eau (6) après chaque utilisation.

- Pour ce faire, commencer par débrancher l'appareil.
- Tourner le cadran de la commande vapeur (5) jusqu'au symbole .
- Ouvrir le clapet de l'orifice de remplissage (3) et tenir le fer pointe vers le bas et le secouer jusqu'à ce que le réservoir soit vide.

Faire chauffer le fer quelques instants pour éliminer l'humidité contenue dans les orifices à vapeur. Après cette opération, il restera un peu d'eau de condensation dans le réservoir d'eau, ce qui est tout à fait normal et ne risque pas d'endommager le fer. Ranger le fer en position verticale (ne jamais le laisser reposer sur la semelle).

15. Élimination

Les appareils électriques en fin de vie doivent être éliminés dans le respect de la législation et de l'environnement. Lorsqu'un appareil est hors d'usage, le rendre définitivement inutilisable en sectionnant le cordon d'alimentation et le rapporter au point de vente Coop, qui veillera à l'éliminer dans les règles.



Gerät zur Entsorgung zurück in die Verkaufsstelle
Rapporter l'appareil hors d'usage au point de vente
Riportare l'apparecchio al punto di vendita per il corretto smaltimento

16. Garantie/Service après-vente Coop

La sécurité dès l'achat

La garantie Coop s'applique pendant 2 ans à partir de la date d'achat sur tous les appareils Satrap. Pendant cette période, le Service après-vente Coop effectue gratuitement les réparations et prend à sa charge les frais de port, la main-d'œuvre et les pièces détachées.

Coop ne peut accorder de garantie:

- en cas de dysfonctionnements ou dommages résultant du non-respect du mode d'emploi;
- en cas d'usage inapproprié de l'appareil par l'acheteur ou par un tiers;
- en cas d'usage à des fins professionnelles;
- en cas d'usure normale de l'appareil;
- en cas de dommages provoqués par le calcaire ou par le détartrage de l'appareil;
- en cas de réparations effectuées par l'acheteur ou par un tiers;
- en l'absence du bon de garantie ou du ticket de caisse.

La garantie ne peut être accordée que sur présentation du bon de garantie ou du ticket de caisse.

Prestations supplémentaires de Coop sur les appareils ménagers Satrap

Laboratoire d'assurance qualité

Tous les appareils Satrap sont examinés dans nos laboratoires selon des critères d'efficacité, de facilité d'utilisation, de puissance, de sécurité et de rentabilité.

Normes de sécurité

Tous les appareils Satrap sont contrôlés selon les normes européennes et internationales EN/CEI et remplissent les normes de sécurité en vigueur en Suisse.

Étiquetage

Avant d'acheter un appareil Satrap, n'hésitez pas à vous informer! Un étiquetage neutre vous donne une information claire sur le produit et vous permet d'effectuer des comparaisons. Vous pouvez ainsi faire votre choix en toute sécurité. Les informations délivrées dans la fiche technique comprennent entre autre: origine, données électriques, nature des matériaux, équipement, consommation énergétique, accessoires et particularités de chaque appareil.

Garantie Coop

La garantie Coop accordée sur votre appareil Satrap signifie que les prestations effectuées dans le cadre de la garantie sont absolument gratuites. Il ne vous sera facturé ni frais de port, ni pièces détachées ni main-d'œuvre.

Service après-vente Coop

La sécurité dès l'achat:

En cas de dysfonctionnement ou si vous avez besoin de faire réparer votre appareil, apportez-le si possible dans un point de vente Coop proposant le même assortiment.

Hotline

En cas de problèmes techniques et pour toute question concernant le Service après-vente Coop, notre hotline est à votre disposition en plusieurs langues: tél. 0848 811 222.

SAV

Coop assure le service après-vente pendant 5 ans pour les petits appareils. Le Service après-vente Coop accorde 1 an de garantie sur toute réparation effectuée par ses soins, pièces détachées comprises.

Pour plus d'informations sur le SAV Coop: www.satrap.ch

17. Informations consommateurs

Déclaration du produit Fer à repasser à vapeur Satrap Ferru BE1 2200 (appellation Coop)	SAP 5.751.209

a) Informations générales

Provenance	Chine
Durée de la garantie	2 ans
SAV assuré pendant	5 ans
SAV assuré par	Service après-vente Coop
Mode d'emploi	Oui

b) Données électriques

Tension nominale	230 V
Puissance nominale	2200 W
Fusible	10 A
Normes de sécurité remplies	Conforme aux normes européenes/internationales EN/CEI

c) Caractéristiques de l'appareil

Système de chauffe	Chambre de vaporisation avec système anti-gouttes
Dimensions	L/l/ H: 28 × 11,5 × 15 cm
Poids	1284 g
Longueur du cordon d'alimentation	206 cm
Surface de la semelle	211 cm²
Réservoir d'eau	2,8 dl
Indicateur de niveau d'eau	Réservoir d'eau transparent avec repère MAX
Eau utilisable	Eau du robinet (jusqu'à 4 °dH/7 °fH) ou eau déminéralisée/ distillée
Débit de vapeur max.	Env. 30 g/min
Commande vapeur	Oui, 1
Témoin de fonctionnement	Non
Témoin lumineux de contrôle de la température	Oui, rouge
Défroissage vertical	Oui
Touche pulvérisateur	Oui
Protection contre la surchauffe	Oui, intégrée
Arrêt automatique	Oui, triple sécurité
Filtre anti-calcaire	Non

Éléments de commande:

Thermostat	Oui, à réglage progressif
Commande vapeur	Oui
Fonction autonettoyage	Oui
Touches pompe	Fonction pulvérisation et jet de vapeur

Matériaux:

Boîtier	Plastique
Réservoir d'eau	Plastique transparent
Semelle du fer à repasser	Acier inoxydable

L-Nr. 638/ROSCS/02.16



2. Avvertenze di sicurezza

- Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere attentamente le istruzioni per l'uso. Queste contengono importanti indicazioni riguardanti la sicurezza, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.
- Conservare accuratamente le istruzioni per l'uso che dovranno essere messe a disposizione di chiunque entri in possesso dell'apparecchio.
- L'apparecchio funziona soltanto con corrente alternata a 230 V.
- **Non immergere mai l'apparecchio nell'acqua.** Per pulirlo, strofinare con un panno umido. Ricordarsi di staccare prima la spina.
- Non staccare mai la spina tirando il cavo.
- Non usare l'apparecchio nelle immediate vicinanze di vasche da bagno, piscine, docce o lavandini. Se tuttavia l'apparecchio dovesse cadere in acqua, non toglierlo assolutamente finché è attaccato alla corrente. Staccare subito la spina.
- Non lasciare mai l'apparecchio acceso incustodito.
- Spegnere sempre l'apparecchio dopo averlo usato e staccare la spina.
- Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini a partire da 8 anni e da persone con ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali o che non dispongono dell'esperienza e/o delle conoscenze necessarie, solo sotto supervisione e dopo un'istruzione dettagliata sull'utilizzo sicuro dell'apparecchio e sui pericoli correlati. Non affidare la pulizia e la manutenzione ai bambini di età inferiore agli 8 anni e senza supervisione. L'apparecchio e il suo cavo d'alimentazione vanno tenuti lontano dai bambini al di sotto degli 8 anni. Non lasciare giocare i bambini con l'apparecchio.
- Anche durante la fase di riscaldamento o raffreddamento dell'apparecchio occorre tenere l'apparecchio e il suo cavo elettrico lontano da bambini al di sotto degli 8 anni.

- Non collocare mai l'apparecchio vicino a fonti di calore. Non lasciare mai il cavo nelle immediate vicinanze di fonti di calore (p.es. fornelli, fiamme o stufe).
- Prima di avvolgere il cavo elettrico attorno al ferro da stiro per riporlo, bisogna aspettare che il ferro si sia completamente raffreddato.
- L'apparecchio può essere utilizzato e riposto solo su una superficie stabile; assicurarsi che l'apparecchio sia sistemato sul supporto in modo stabile.
- Durante il funzionamento l'apparecchio dev'essere appoggiato su una base stabile e il cavo elettrico non deve intralciare il passaggio.
- Usare l'apparecchio soltanto in casa e mai per scopi diversi da quelli previsti.
- Per le riparazioni e gli interventi sull'apparecchio o sul cavo elettrico rivolgersi esclusivamente al Servizio Coop.
- Per evitare qualsiasi pericolo, non usare l'apparecchio se danneggiato. Qualora la spina, il cavo o il guscio fossero difettosi, l'apparecchio cadesse o fosse danneggiato in altro modo, rivolgersi immediatamente al Servizio Coop o al punto di vendita per farlo riparare o controllare.
- Tagliare il cavo di alimentazione e consegnare l'apparecchio inutilizzabile al punto di vendita Coop più vicino per il corretto smaltimento.
- Le temperature elevate e il vapore possono causare ustioni se l'apparecchio non viene usato correttamente.
- Non lasciare mai il ferro caldo su tessili o altri materiali infiammabili.
- Dopo aver scaldato il ferro e dopo un'interruzione prolungata della stiratura è consigliabile fare uscire il primo getto di vapore a vuoto (condensa).
- Riempire il serbatoio dell'acqua esclusivamente con acqua del rubinetto, demineralizzata o distillata.

- Dopo l'uso, il serbatoio dell'acqua andrebbe svuotato completamente.
- Mettere il ferro da stiro in posizione verticale sulla base di appoggio ogni volta che si interrompe la stiratura.
- Attenersi sempre alle istruzioni riportate sulle etichette dei capi di vestiario in merito alla temperatura di stiratura.
- Per non graffiare la piastra evitare di usare il ferro su bottoni di metallo, cerniere o materiali ruvidi.
- La pulizia regolare dell'apparecchio ne prolunga la durata. Pulire il ferro da stiro come indicato al punto 13 (Funzione autpulente).
- Non introdurre mai nel serbatoio detergenti, aceto o prodotti anticalcare.
- L'apparecchio non può essere messo in funzione qualora sia caduto, presenti danni visibili o non risulti più stagno.



La parte anteriore sinistra e destra dell'apparecchio può diventare molto calda; evitare di toccarla.

Coop declina ogni responsabilità per i danni derivanti da un uso improprio dell'apparecchio e dalla mancata osservanza delle indicazioni di sicurezza.



3. Informazioni utili

Il Satrap Ferru BE1 2200 non solo assicura una stiratura facile e perfetta, ma fa anche risparmiare tempo grazie all'ottima scorrevolezza della piastra. Il getto di vapore verticale permette di stirare comodamente capi di abbigliamento appesi, come completi, blazer o camicette. Il Satrap Ferru BE1 2200 è dotato di una funzione spray e antisgocciolio. Il ferro da stiro dispone di un sistema di spegnimento automatico triplo che garantisce una sicurezza ottimale e un massimo impiego dell'energia. Il sistema anticalcare e la funzione autopulente garantiscono una lunga durata del ferro da stiro Satrap Ferru BE1 2200.

4. Scelta dell'acqua

In Svizzera c'è una situazione piuttosto anomala: quasi ovunque (ad eccezione di alcune regioni del Ticino) l'acqua che esce dai rubinetti è dura o medio-dura. L'acqua dura contiene una percentuale relativamente elevata di calcare e minerali; questa circostanza può creare seri problemi nella stiratura a vapore poiché l'acqua dura calcifica il sistema di vaporizzazione.

Il Satrap Ferru BE1 2200 è stato sviluppato per essere usato con acqua della durezza fino a 4 °dH (misurazione tedesca) o 7 °fH (misurazione francese). L'amministrazione del vostro comune di domicilio saprà fornire informazioni sulla durezza dell'acqua.

Durezza dell'acqua e rapporto di miscelazione

Acqua molto dolce
0–4 °dH oppure 0–7 °fH
100% acqua del rubinetto

Acqua dolce
4–9 °dH oppure 7–15 °fH
50% acqua demineralizzata o distillata
50% acqua del rubinetto

Acqua mediamente dura
9–14 °dH oppure 15–25 °fH
75% acqua demineralizzata o distillata
25% acqua del rubinetto

Acqua abbastanza dura
14–18 °dH oppure 25–32 °fH
100% acqua demineralizzata o distillata

Acqua dura
18–24 °dH oppure 32–42 °fH
100% acqua demineralizzata o distillata

Miscelando l'acqua del rubinetto con l'acqua demineralizzata o distillata si ottengono valori diversi: per esempio, se si miscela 1 dl di acqua del rubinetto con una durezza di ca. 25 °fH e 3 dl di acqua demineralizzata o distillata, si ottiene una durezza compresa fra 7 e 9 °fH.

Suggerimento: L'uso esclusivo di acqua distillata o demineralizzata può ostacolare la formazione del vapore e far sì che dai fori della piastra esca dell'acqua anziché del vapore. In quel caso raccomandiamo di usare il ferro da stiro 2 o 3 volte con acqua di rubinetto affinché il rivestimento speciale della camera di vaporizzazione si possa rigenerare. Se il difetto dovesse perdurare, ripetere l'operazione. Consigliamo vivamente di non utilizzare altri tipi di acqua.

Attenzione! La decalcificazione del ferro da stiro a vapore deve essere effettuata da personale specializzato. Il Servizio Coop non offre alcuna garanzia per i danni causati dal calcare o dalla rimozione del calcare.

Consiglio: Per stirare è possibile utilizzare anche l'acqua di sbrinamento del frigorifero o del congelatore oppure l'acqua di condensa proveniente da un deumidificatore o climatizzatore.

5. Messa in funzione

Togliere l'apparecchio dall'imballaggio e controllare che durante il trasporto non sia stato danneggiato. In caso si riscontrassero danni, riportarlo immediatamente al punto di vendita per la riparazione.

Prima di mettere in funzione l'apparecchio per la prima volta rimuovere la pellicola protettiva dalla piastra.

L'apparecchio funziona soltanto con corrente alternata a 230 V.

6. Indicatore di temperatura

Controllare i simboli internazionali che si trovano sull'etichetta dei capi di biancheria e che sono indicati anche sul termostato.

- • Stirare a secco alle temperature più basse
  Fibre sintetiche: acetato/elastan/poliacrilico/poliammide/polipropilene/seta artificiale
- •• Stirare a secco a media temperatura
  Fibre sintetiche: poliestere/viscosa
  Fibre naturali: seta/lana
- ••• Stirare a secco/a vapore ad alte temperature
  Fibre naturali: lino/cotone

Consigli pratici:

- Se il tessuto da stirare è un misto di fibre diverse, impostare il termostato sulla posizione corrispondente al tipo di fibra più delicato.
- Se dall'etichetta non è possibile risalire alla composizione del tessuto, fare una prova passando il ferro su una parte non visibile e regolandolo sulla temperatura più bassa.
- Per evitare aloni lucidi su tessuti delicati (seta, viscosa ecc.) o danni ai tessuti stampati, stirare al rovescio.
- Se sottoposte ad alte temperature, alcune macchie si fissano; stirare pertanto solo i capi perfettamente puliti e privi di macchie.

7. Riempimento del serbatoio

Per riempire il serbatoio dell'acqua (6), procedere nel seguente modo:

- Staccare l'alimentatore dalla presa elettrica.
- Selezionare con il regolatore del vapore (5) il seguente simbolo: .
- Aprire il coperchio dell'apertura per il riempimento dell'acqua (3).
- Riempire il serbatoio (6) attraverso l'apertura per il riempimento dell'acqua (3) fino al segno MAX.
- Richiudere il coperchio dell'apertura per il riempimento dell'acqua (3) e asciugare eventuali fuoriuscite d'acqua.

Consiglio: Per ottenere i risultati migliori, si consiglia di utilizzare acqua demineralizzata o distillata.

Attenzione! I serbatoio dell'acqua (6) andrebbe svuotato dopo ogni uso (vedi punto 14).

I

8. Stiratura a secco e a vapore

Per stirare a secco, procedere nel modo seguente:

- Collegare l'apparecchio alla corrente.
- La spia di controllo (12) si accende di rosso.
- Girare il termostato (9) in senso orario; selezionare • (1 punto), •• (2 punti) oppure ••• (3 punti) secondo quanto raccomandato sull'etichetta del capo da stirare.
- Una volta raggiunta la temperatura desiderata, la spia di controllo (12) si spegne e l'apparecchio è pronto all'uso.
- Dopo aver stirato: Girare il termostato (9) in senso antiorario alla posizione MIN per spegnere l'apparecchio.
- Staccare il cavo di alimentazione.
- Una volta che il ferro da stiro si sarà raffreddato, riporlo in posizione verticale in un luogo sicuro.

Suggerimento: È normale che la spia di controllo (12) si accenda durante la stiratura, perché la piastra si riscalda. Accertarsi che nel serbatoio (6) vi sia acqua sufficiente per poter utilizzare la funzione spray.

Per stirare a vapore, procedere nel modo seguente:

- Riempire il serbatoio dell'acqua (6) secondo la procedura descritta al punto 7.
- Nella fase di riscaldamento tenere il ferro in posizione verticale.
- Inserire la spina (13); la spia di controllo (12) si accende di rosso.
- Girare il termostato (9) in senso orario a ••• (3 punti). (Per una qualità ottimale del vapore, non utilizzare il settaggio 1 punto • o 2 punti ••).

- Aspettare che la spia di controllo (12) si spenga.
- L'apparecchio è pronto all'uso.
- Muovere il regolatore del vapore (5) per emettere la quantità di vapore desiderata.
- Fare uscire il primo getto di vapore a vuoto (condensa).
- Per emettere un getto extra di vapore durante la stiratura, spostare il termostato (9) alla posizione ••• (3 punti). Non appena la spia di controllo (12) si spegne si potrà emettere un getto extra di vapore premendo il tasto vapore (8).
- Dopo aver stirato: Girare il termostato (9) in senso antiorario alla posizione MIN per spegnere l'apparecchio.
- Girare il regolatore del vapore (5) in senso orario alla posizione .
- Staccare il cavo di alimentazione.
- Una volta che il ferro da stiro si sarà raffreddato, riporlo in posizione verticale in un luogo sicuro.
- I serbatoio dell'acqua (6) andrebbe svuotato dopo ogni uso (vedi punto 14).

Prima di ogni stiratura a vapore: verificare che nel serbatoio ci sia acqua a sufficienza.

Indicazioni:
- È normale che la spia di controllo (12) si accenda durante la stiratura, perché la piastra si riscalda.
- Per la migliore qualità del vapore, il getto extra di vapore dovrebbe essere azionato per non più di tre volte di seguito.

Consiglio: Stirare come un professionista passando prima con e poi senza vapore sulla biancheria. In tal modo le fibre verranno arieggiate, asciugate e fissate. Sarà possibile stirare in modo semplice e veloce anche diversi strati come ad es. le lenzuola, i pantaloni piegati ecc. Per facilitare la stiratura e risparmiare tempo, selezionare la temperatura massima e la quantità di vapore più elevata per tessuti spessi e rigidi come cotone, lino e jeans. È possibile stirare a vapore anche la lana ma la piastra non deve venire a contatto diretto con il tessuto. Porre un panno asciutto sui tessuti da stirare oppure stirarli al rovescio.

9. Stiratura di capi appesi: getto di vapore in posizione verticale

Grazie alla capacità di Satrap Ferru BE1 2200 di produrre vapore non solo in posizione orizzontale ma anche verticale, è possibile stirare comodamente con il vapore i capi appesi, come completi, pantaloni, blazer, camicette leggere o abiti. Il pressing a vapore sfrutta unicamente l'effetto del vapore, senza che la piastra calda del ferro venga a contatto con il capo. Procedere nel seguente modo:

- Riempire il serbatoio dell'acqua (6) secondo la procedura descritta al punto 7.
- Nella fase di riscaldamento tenere il ferro in posizione verticale.
- Regolare il termostato (9) al massimo ••• (3 punti).
- Inserire la spina (13); la spia di controllo (12) si accende di rosso.
- Aspettare che la spia di controllo (12) si spenga.
- Tenere il ferro da stiro 15–30 cm dall'indumento.
- Premere il tasto vapore (8).
- Eventualmente attendere brevemente prima che la funzione si attivi.
- I serbatoio dell'acqua (6) andrebbe svuotato dopo ogni uso (vedi punto 14).

Attenzione! In caso di seta e lana, mantenere sempre una distanza sufficiente per evitare il rischio di bruciature. Vaporizzare solo i capi appesi su un attaccapanni, perché il vapore è estremamente caldo.

Suggerimento: La funzione vapore verticale non è una funzione continua; bisogna sempre che si produca nuovo vapore nella camera di vaporizzazione. Per la migliore qualità, il vapore dovrebbe essere azionato per non più di tre volte di seguito. **Prima di utilizzare questa funzione accertarsi che il serbatoio dell'acqua (6) sia completamente pieno.**

10. Funzione spray

La funzione spray consente di inumidire i tessuti, sia in caso di stiratura a secco che a vapore. Si possono così inumidire e stirare perfettamente i capi molto asciutti, difficili da stirare o le pieghe formatesi per errore durante la stiratura. È sufficiente premere più volte, a seconda della necessità, il pulsante spray (7) e poi stirare semplicemente il tessuto inumidito.

Indicazioni:
- Per la seta e i tessuti sintetici è consigliabile interporre uno strato di stoffa perché l'acqua può formare delle macchie.
- Verificare che nel serbatoio (6) ci sia acqua a sufficienza.

11. Sistema di spegnimento automatico triplo

Il sistema di spegnimento automatico triplo garantisce una sicurezza ottimale e il miglior sfruttamento possibile dell'energia prodotta dal Satrap Ferru BE1 2200. Lo spegnimento automatico si attiva automaticamente quando il ferro da stiro è attaccato alla corrente ma non è stato più spostato per un certo tempo.

Il ferro da stiro si spegne automaticamente:
– dopo 30 secondi che è rimasto fermo in posizione orizzontale;
– dopo 30 secondi che è rimasto fermo su un fianco (destro o sinistro);
– dopo 8 minuti che è rimasto fermo in posizione verticale.

- Quando il sistema di spegnimento automatico si attiva, la spia di controllo (12) lampeggia e l'apparecchio si spegne.
- Per riaccendere il ferro da stiro, basta muoverlo; la spia di controllo (12) si illumina e poi si spegne non appena il ferro da stiro è pronto.

12. Funzione antisgocciolio

Il sistema antisgocciolio è stato sviluppato per evitare fuoriuscite d'acqua dalla piastra quando il ferro è troppo freddo. Durante l'uso si può sentire un clic, specialmente durante il riscaldamento e il raffreddamento. Ciò è del tutto normale e indica che il sistema funziona a dovere.

13. Funzione autopulente

La funzione autopulente rimuove depositi di calcare e di minerali nei fori del vapore. La durata del Satrap Ferru BE1 2200 viene prolungata effettuando regolarmente una volta al mese la funzione autopulente.

Per farlo, procedere nel modo seguente:
- Riempire il serbatoio dell'acqua (6) a metà (ca. 1,4 dl).
- Posare il ferro da stiro in posizione verticale.
- Collegare il ferro da stiro alla corrente.
- Spostare il termostato (9) in senso orario al massimo ••• (3 punti).
- La spia di controllo (12) si spegne non appena raggiunta la temperatura necessaria.
- Aspettare ancora un momento fino a quando la spia di controllo (12) si accende e si rispegne.
- Spostare il termostato (9) in senso antiorario a MIN.
- Scollegare il ferro da stiro dalla corrente.
- Tenere il ferro da stiro sopra un lavandino in posizione orizzontale.
- Girare il regolatore del vapore (5) con forza sul seguente simbolo: . Mantenere questa posizione.
- **Attenzione: vapore e acqua bollente** fuoriescono dalla piastra (1) portando via con se depositi di calcare e minerali.
- Muovere avanti e indietro con cautela il ferro da stiro fino ad aver svuotato il serbatoio (6).
- Una volta conclusa la funzione autopulente, si può lasciare il regolatore.
- Attaccare il ferro da stiro alla corrente e riscaldarlo per asciugarlo.
- Non appena la spia di controllo (12) si spegne, passare leggermente il ferro da stiro sopra un panno per rimuovere tracce d'acqua dalla piastra (1).

- Staccare la spina e lasciar raffreddare completamente il ferro da stiro prima di riporlo.

Avvertenza: non versare aceto o altri decalcificanti nel serbatoio.

Attenzione: massima cautela quando si armeggia con acqua calda.

Prima di pulire l'apparecchio staccare sempre la spina. Pulire l'esterno dell'apparecchio solo con un panno umido e asciugare bene. **Non immergere mai l'apparecchio nell'acqua.**

Evitare di passare il ferro su bottoni metallici, cerniere lampo o superfici ruvide per non graffiare la piastra del ferro. Dopo l'uso, rimuovere i residui di appretto e di amido dalla piastra ancora calda, utilizzando un panno umido. Per macchie ostinate utilizzare un normale detergente per la piastra del ferro o aceto diluito. Non utilizzare sostanze chimiche o corrosive, né oggetti abrasivi.

Suggerimento: per garantire il buon funzionamento del Satrap Ferru BE1 2200, consigliamo di attenersi alle indicazioni del punto 4 (Scelta dell'acqua).

Il Servizio Coop non può fornire alcuna garanzia per i danni causati dal calcare o dalla rimozione del calcare.

14. Eliminazione dell'acqua residua e conservazione del ferro

Dopo aver stirato, il serbatoio dell'acqua (6) deve essere svuotato completamente.

- Staccare dapprima la spina.
- Selezionare con il regolatore di vapore (5) la seguente posizione: .
- Aprire il coperchio dell'apertura per il riempimento dell'acqua (3), capovolgere il ferro da stiro e svuotarlo scuotendolo.

Per deumidificare le fori, si può nuovamente riscaldare per breve tempo il ferro da stiro. Dopo che le fori si saranno asciugate, nel serbatoio rimarrà una condensa d'acqua. Ciò è del tutto normale e non arreca danni al Satrap Ferru BE1 2200. Riporre l'apparecchio sempre in posizione verticale, senza mai appoggiarlo sulla piastra.

15. Smaltimento

Ai fini della salvaguardia dell'ambiente, al termine del loro ciclo di vita tutti gli apparecchi elettrici devono essere smaltiti in maniera appropriata. Tagliare il cavo di alimentazione e consegnare l'apparecchio inutilizzabile al punto di vendita Coop più vicino per il corretto smaltimento.



Gerät zur Entsorgung zurück in die Verkaufsstelle
Rapporter l'appareil hors d'usage au point de vente
Riportare l'apparecchio al punto di vendita per il corretto smaltimento

16. Garanzia Coop/ Servizio Coop

La vostra sicurezza dopo l'acquisto

Sugli apparecchi Satrap concediamo 2 anni di garanzia Coop a partire dalla data di acquisto. Durante la garanzia il Servizio Coop ripara gratuitamente l'apparecchio, senza addebitare le spese di spedizione e trasporto, i pezzi di ricambio e il tempo impiegato per la riparazione.

La garanzia Coop non risponde in caso di:

- difetti o danni causati dall'inosservanza di queste istruzioni per l'uso;
- uso improprio da parte dell'acquirente o di terzi;
- uso commerciale;
- normale usura;
- danni causati dal calcare o dal processo di decalcificazione;
- riparazioni eseguite dall'acquirente o da terzi;
- mancanza del certificato di garanzia o dello scontrino di cassa.

In caso di richiesta di garanzia è necessario presentare lo scontrino di cassa o il certificato di garanzia che devono quindi essere conservati con cura.

Prestazioni Coop supplementari per elettrodomestici Satrap

Laboratorio qualità

Nei nostri laboratori testiamo e verifichiamo costantemente il funzionamento, l'operatività, le performance, il grado di sicurezza e l'economicità di tutti gli apparecchi Satrap.

Norme di sicurezza

Tutti gli apparecchi Satrap sono conformi alle norme europee ed internazionali EN/IEC e soddisfano le norme svizzere sulla sicurezza.

Dichiarazione merceologica

Se siete interessati ad un apparecchio Satrap, potete informarvi in modo esauriente sul prodotto prima di acquistarlo. La dichiarazione merceologica senza fini pubblicitari garantisce un'informazione chiara e confrontabile per i consumatori e permette loro di scegliere con assoluta sicurezza. In questo modo possono ricevere informazioni su provenienza, dati elettrici, reperibilità dei materiali, equipaggiamento, consumo energetico, accessori e particolarità dei singoli apparecchi.

Garanzia Coop

La Garanzia Coop sul vostro apparecchio Satrap significa che tutti i lavori di riparazione eseguiti durante la validità della garanzia sono gratuiti. Non vi saranno addebitati né il tempo impiegato, né le spese di materiale, spedizione o di trasporto.

Servizio Coop

La vostra sicurezza dopo l'acquisto:

In caso di guasti o riparazioni, la cosa migliore è portare il vostro apparecchio in un punto vendita Coop che dispone dell'assortimento corrispondente.

Hotline

In caso di problemi tecnici o per richiedere maggiori informazioni sulle prestazioni del Servizio Coop, potete telefonare alla Hotline multilingue: tel. 0848 811 222.

Garanzia Servizio Coop

In caso di riparazioni, il Servizio Coop concede una garanzia di 5 anni per apparecchi piccoli. Sulle riparazioni eseguite – ricambi inclusi – il Servizio Coop offre 1 anno di garanzia.

Consultate il Servizio di Assistenza Coop visitando il sito www.satrap.ch

17. Informazione ai consumatori

Dichiarazione merceologica
Ferro da stiro a vapore
Satrap Ferru BE1 2200 SAP 5.751.209
(Definizione Coop)

a) Dati generali

Provenienza	Cina
Durata della garanzia	2 anni
Garanzia assistenza tecnica	5 anni
Lavori di servizio da parte di	Servizio assistenza Coop
Istruzioni per l'uso	Sì

b) Dati elettrici

Tensione nominale	230 V
Potenza nominale	2200 W
Valvola di sicurezza	10 A
Requisiti in materia di sicurezza	Risponde alle norme europee/internazionali EN/IEC

c) Dati dell'apparecchio

Sistema di riscaldamento	Camera di vaporizzazione con sistema antisgocciolio
Dimensioni	28 × 11,5 × 15 cm
Peso	1284 g
Lunghezza del cavo	206 cm
Superficie della piastra	211 cm²
Serbatoio dell'acqua	2,8 dl
Indicatore del livello d'acqua	Serbatoio dell'acqua trasparente con indicazione livello massimo
Tipo di acqua	Acqua del rubinetto, fino a 4 °dH o 7 °fH o acqua demineralizzata/distillata
Quantità di vapore	Max. 30 g/min
Interruttore erogazione vapore	Sì, uno
Spia dell'alimentazione	No
Spia di controllo della temperatura	Sì, rossa
Funzione vapore verticale	Sì
Dispositivo spray	Sì
Protezione antisurriscaldamento	Sì, incorporata
Sistema di spegnimento automatico	Sì, triplo
Filtro raccoglicalcare	No

Elementi di comando:

Termostato	Sì, a regolazione continua
Interruttore erogazione vapore	Sì
Funzione autopulente	Sì
Pulsanti	Funzione spray, getto di vapore

Materiale:

Guscio	Materiale sintetico
Serbatoio dell'acqua	Materiale sintetico trasparente
Piastra del ferro	Acciaio inox

satrap

Satrap ist einfach clever! Unkomplizierte Bedienung, funktionale Gestaltung und immer auf dem aktuellsten Stand der Technik. Dazu faire Preise und ausgezeichnete Service- und Reparaturleistungen. Kurz: Satrap ist seit 1955 eine kluge Entscheidung.

Satrap, ce sont des appareils fonctionnels à prix justes et qui répondent aux dernières avancées techniques, mais aussi un service après-vente et des réparations de qualité. Satrap, depuis 1955, c'est le bon choix!

Satrap è semplicemente geniale! Facilità d'uso, design funzionale, sempre al passo con la tecnologia, prezzi vantaggiosi e un servizio dopo vendita e di riparazione impeccabile: dal 1955 Satrap è la scelta intelligente!

www.satrap.ch

coop
Info Service
Postfach 2550, 4002 Basel
Info-Tel. 0848 888 444*
www.coop.ch
*Nationaler Tarif/Tarif national/
Tariffa nazionale

Service-Hotline 0848 811 222